

Kinderschutz an der AHS Rahlgasse

Unsere Schule soll ein Ort sein, an dem sich alle sicher und wohlfühlen. Deshalb gibt es ein **Kinderschutzkonzept**, das regelt, wie ihr Schüler:innen vor psychischer und sexualisierter Gewalt und anderen Gefahren geschützt werdet.

Was gehört zum Kinderschutz?

☐ **Verhaltensregeln für ein respektvolles Miteinander** - Alle Lehrpersonen und Schüler:innen halten sich an einen **Verhaltenskodex** und die **Hausordnung**.

Das bedeutet:

- ✓ Respektvoller Umgang miteinander (hierzu gehört z.B. auch gendersensible Sprache und die korrekte Pronomenwahl)
- ✓ Keine Beleidigungen, Drohungen oder körperliche Gewalt
- ✓ Unterstützung für alle, die Hilfe brauchen

Die Hausordnung enthält klare Regeln gegen Mobbing, Ausgrenzung und Diskriminierung. Workshops zu Themen wie Gewaltprävention und geschlechtersensible Erziehung helfen, Konflikte besser zu lösen. Außerdem unterstützen euch die Streithelfer:innen und Lehrer:innen, wenn ihr Probleme habt.

☐ **Sichere Kommunikation – auch online!** - Es gibt **klare Regeln für digitale Medien**

Das bedeutet:

- ✓ Lehrer:innen dürfen nur über offizielle Kanäle (z. B. Email, WebUntis, Google Classroom) mit Schüler:innen kommunizieren.
- ✓ Externe Messenger-Apps (z. B. WhatsApp) sind für den Schulgebrauch nicht erlaubt – außer in besonderen Fällen wie z.B. Sprachreisen.
- ✓ Im Unterricht werden Themen wie Cybermobbing, Fake News und Datenschutz besprochen.
- ✓ Bilder und Videos von Schüler:innen dürfen nur mit **Einwilligung der Erziehungsberechtigten oder ab 14 mit deinem Einverständnis** angefertigt und veröffentlicht werden.
- ✓ Social Media - Anfragen von Schüler:innen werden von Lehrpersonen nicht akzeptiert und umgekehrt.

☐ **Sichere Räume**

- ✓ **Schulfremde Personen** dürfen das Schulgebäude nur nach Anmeldung betreten.
- ✓ **WCs und Umkleieräume** sind so gestaltet, dass die Privatsphäre gewahrt bleibt.
- ✓ **Auf mehrtägigen Schulveranstaltungen und Ausflügen** gibt es klare Regeln:
 - Lehrer:innen dürfen Zimmer nur nach Anklopfen betreten.
 - Es gibt keine privaten Besuche zwischen Schüler:innen und Lehrkräften.
 - Verhaltensregeln werden vorab mit allen besprochen.

☐ **Vertrauenspersonen – Euer Kinderschutzteam**

Unsere Schule hat ein **Kinderschutzteam**, das aus geschulten Lehrer:innen besteht. Du kannst Sie immer ansprechen.

- Karoline ARTNER
- Stefan FUCHS
- Lisa Anna PERNAUSL
- Dean TOMASITZ
- David SCHAUBMAIR

Das bedeutet:

- ✓ Falls du etwas beobachtest oder selbst betroffen bist, kannst du dich an diese Lehrpersonen wenden.
- ✓ Vor dem Sekretariat hängt eine Sorgenbox. Sie ist dazu da, damit du Probleme, Vorfälle oder alles andere, was dich oder deine Mitschüler:innen in ihrer Würde verletzt hat, melden kannst. Das Kinderschutzteam öffnet die Box einmal in der Woche und reagiert entsprechend.

☐ **Hilfe holen – Was tun bei Problemen?**

Wenn du Probleme hast, ist die Vorgehensweise folgende:

- ✓ **Sprich mit einer Vertrauensperson** (Lehrer:in, Schulärztin, Beratungslehrer:in).
- ✓ **Nutze die Sorgenbox**, in die du deine Anliegen schreiben kannst. Wir nehmen prinzipiell jedes Anliegen ernst.
- ✓ **Bei einer konkreten Gefährdung gibt es klare Schritte:**
 1. Das Kinderschutzteam prüft die Situation.
 2. Falls nötig, wird die Schulleitung und eine externe Beratungsstelle einbezogen
 3. In bestimmten Fällen kann die Polizei oder die Kinder- und Jugendhilfe informiert werden.

Ihr seid uns wichtig – wir wollen euch eine Atmosphäre des Schutzes und des respektvollen Miteinanders bieten.